



Startseite / Auf den Glauben kommt es an



Dem Gottesdienst in der Gemeinde Eschweiler am Mittwoch, den 14. Mai 2014, legte Apostel Franz-Wilhelm Otten als Bibelwort einen Teil des Verses 29 aus Johannes 20 zugrunde: „Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“

Der Dienstleiter führte dazu aus, dass der Auferstandene dies zu Apostel Thomas gesagt habe, der zunächst zweifelte. Das Beispiel Thomas zeige aber auch, dass Zweifel überwunden werden könnten.

Ein Mensch, der nicht sehe und doch glaube, habe einen starken, lebendigen Glauben, der in einer glaubensarmen Zeit Richtung und Sicherheit gebe. Er bewirke die Bereitschaft, nach dem Evangelium zu leben und Gott ganz zu vertrauen. „Ein solcher Glaube ist existentiell für die Zukunft, denn Jesus wird bei seiner Wiederkunft nach diesem suchen“, so Apostel Otten.

Im Rahmen des Gottesdienstes empfingen Noah Mbala Garcia, Jan Gollub und Yvonne Scheid das Sakrament der Heiligen Versiegelung.

Priester Horst Udo Henschel aus der Gemeinde Eschweiler wurde nach 41 Jahren Amtstätigkeit in den Ruhestand gesetzt.

Für die Gemeinde Aachen-Mitte wurden Ingo Jakobs und Michael Jobes als Priester ordiniert sowie Christian Kubelt als Diakon bestätigt.

Mit Marco Koehl erhielt die Gemeinde Eschweiler einen neuen Priester.

[Zu den Fotos](#)

14. Mai 2014

Text: Bericht: MBL; Fotos:WDO

